



Wenn es mit dem Lesen nicht richtig klappt

Das ALFA-Mobil und das Regionale Grundbildungszentrum OPR machten in Kyritz und Neuruppin Station

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Laut einer Studie haben über sechs Millionen Menschen in Deutschland Probleme beim Lesen und Schreiben, über zehn Millionen haben Schwierigkeiten mit der Rechtschreibung. Viele Betroffene wissen nicht, dass es zahlreiche Hilfsangebote gibt, auch in unserem Landkreis. Darauf haben jetzt das Regionale Grundbildungszentrum OPR und das ALFA-Mobil aufmerksam ge-

macht. Das ALFA-Mobil wird vom Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. betrieben. Dieser ist die einzige bundesweite Fach-, Service- und Lobbyeinrichtung zu dem Thema in Deutschland und seit nunmehr 40 Jahren als gemeinnütziger Verein aktiv. Das ALFA-Mobil ist dabei deutschlandweit unterwegs, um gemeinsam mit regionalen Kooperationspartnern über die Problematik aufzuklä-

ren. Das Motto der bundesweiten Kampagne lautet: „Besser lesen und schreiben macht stolz“. Im Landkreis Ostprignitz-Ruppin machte das ALFA-Mobil kürzlich auch Station in Kyritz an der Pritzwalker Straße vor dem Baumarkt und auf dem Neuruppiner Schulplatz. Vizelandrat Werner Nüse informierte sich dabei vor Ort über die verschiedenen Schulungs- und Hilfsan-

gebote: „Es ist sehr wichtig, dass wir an mehreren Standorten im Landkreis gemeinsam mit dem ALFA-Mobil darüber informieren, was es bedeutet, als Erwachsener nicht richtig lesen und schreiben zu können, gleichzeitig aber auch auf unsere kostenfreien Hilfsangebote beim Regionalen Grundbildungszentrum hinweisen. Insbesondere älteren Menschen wollen wir Mut machen, ihr

Schreib- und Lesevermögen zu verbessern, denn dafür ist es nie zu spät und kann unter Umständen sehr hilfreich sein, etwa wenn es darum geht, den Rentenantrag richtig zu stellen. Es ist klar, dass sich nur sehr selten Betroffene direkt bei uns melden, da das Thema sehr viel mit Scham besetzt ist. Deshalb sind wir froh, wenn wir auch Menschen aus dem Freundeskreis oder Angehörige erreichen, die

In Kyritz und in Neuruppin haben das ALFA-Mobil und das Regionale Grundbildungszentrum OPR über Hilfsangebote für Menschen im Landkreis informiert, die nicht richtig lesen und schreiben können. Mit dabei: Vizelandrat Werner Nüse, Lernbotschafter Christian, Projektleiterin Iris Spad vom Regionalen Grundbildungszentrum OPR, Lernbotschafter Gerhard Prange sowie ALFA-Mobil-Mitarbeiter Adrian Eppel. (v. r. n. l.)
Foto: Landkreis OPR

dann den Betroffenen erzählen können, welche Lern- und Übungsangebote es tatsächlich gibt und welche Chancen damit verbunden sind“, so Werner Nüse.

Eine wichtige Funktion übernehmen in diesem Zusammenhang die so genannten Lernbotschafter wie Christian aus Neuruppin oder Gerhard aus Berlin, die bis vor wenigen Jahren selbst große Probleme mit dem Lesen und Schreiben hatten. Christian besuchte 2017 Kurse des Regionalen Grundbildungszentrums der Kreisvolkshochschule und konnte auf diesem Weg seine Schwächen nachhaltig überwinden: „Mein Leben ist so viel besser geworden. Ich fühle mich nicht mehr abhängig und traue mich mittlerweile schriftlich wie mündlich, mich auszudrücken.“ Diese Erfahrungen möchte Christian an andere Betroffene gerne weitergeben, auch deshalb steht er am Stand des ALFA-Mobils. Auch über die Gründung einer Neuruppiner Selbsthilfegruppe denkt Christian nach. Das Problem: Betroffene selbst trauen sich selten, mit ihren Schwierigkeiten offen umzugehen. Häufig sind es Vertrau-

enspersonen aus ihrem Umfeld, die selbst aktiv helfen oder Hilfen – wie etwa die des Regionalen Grundbildungszentrums – vermitteln.

Für Iris Spad, Projektleiterin beim Regionalen Grundbildungszentrum Ostprignitz-Ruppin, sind deshalb Aktionen wie jetzt in Kyritz und in Neuruppin sehr wichtig: „Wir wollen den Leuten zeigen: Wir sind für Euch da, wir lassen Euch nicht allein! Wir als Regionales Grundbildungszentrum bieten kostenfreie Angebote im gesamten Landkreis an, bei denen es darum geht, besseres Lesen, Schreiben und Rechnen zu üben. Leider kommen die Betroffenen nicht immer direkt zu uns, wir müssen viel mit Mitwissenden arbeiten. Oft gibt es eine hohe Schamgrenze und die Schwierigkeit, sich zu öffnen. Deshalb halten wir auch engen Kontakt mit Sozialpädagogen, mit dem Jobcenter, aber auch mit den Kontakt- und Beratungsstellen der Arbeiterwohlfahrt, die dann den Betroffenen empfehlen, zu uns zu kommen. Wenn die Schamgrenze erst mal überwunden wurde, fühlen sich die Menschen bei uns sehr wohl und gehen sogar, wie am Stand des ALFA-Mobils, an die Öffentlichkeit, um aktiv für unsere Hilfsangebote und die damit verbundenen Chancen zu werben.“
WS

Wer mehr über die Angebote des Regionalen Grundbildungszentrums erfahren möchte, besucht die Webseite der Kreisvolkshochschule OPR. Informationen und Unterstützung gibt es auch über das ALFA-Telefon unter 0800/53334455 oder über die Webseite des ALFA-Mobils.

Diesmal mit allem, was sonst noch zum Garten gehört

Wittstocker Rosenfreunde laden zum Pflanzentausch ein – am 22. September in Jabel

JABEL. Er ist zu einem beliebten Event geworden: der Pflanzentausch bei den Rosenfreunden Wittstock. Auch in diesem Jahr lädt der Freundeskreis dazu ein. Der ist übrigens einer von insgesamt etwa 40 Freundeskreisen unter dem Dach der Deutschen Rosengesellschaft e.V. und der einzige im Land Brandenburg. Der Termin ist Sonntag, den 22. September. Ab 11 Uhr werden auf dem Gelände der Erlebnisgaststätte „Grüne Oase“ in Jabel, Dorfstraße 20, Pflanzen vor allem für den Garten angeboten. Gern gesehen sind Privatpersonen, die selbst Pflanzen anbieten möchte und solche, die sich grüne Anregungen in Form von neuen Pflanzenschatzen holen möchte. Es kann getauscht oder eine Spende gegeben werden. Das Geld wird für eines der Projekte der Rosenfreunde verwendet. So soll zum Beispiel die Beschilderung an den drei Rosenbeeten auf dem Wittstocker Laga-Gelände erneuert werden. Und es gibt eine Ergänzung in diesem Jahr. Es soll bei der Tauschbörse nicht nur um Pflan-



zen, Zwiebeln, Knollen und Samen gehen, sondern auch um all das, was sonst noch einen Garten ausmacht. Eine Form von Trödelbasar also, bei dem Dekos und Künstlerisches, Selbstgebasteltes, Pflanzgefäße, Gartengeräte und ähnliches den Besitzer wechseln können. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos gibt es auf www.rosenfreunde-wittstock.de. Gastgeberin und Rosenfreundin Petra Puls will einen Imbiss und Getränke bereitstellen, sodass auch für den Gaumen gesorgt sein wird. Freundeskreisleiter Rainer Kröger freut sich auf zahlreiche Teilnehmer: „Wir sehen in unserer beliebten Veranstaltung eine gute Gelegenheit für Pflanzfreunde, nach dem Gang zur Wahlurne noch einen geselligen und anregenden Sonntag zu erleben.“
Kirsten Große

Die Rosenfreunde Wittstock laden für den 22. September zum Pflanzentausch nach Jabel ein.
Foto: Kirsten Große

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Bärbel Oschmann
Beratungsstellenleiterin
Maxim-Gorki-Straße 57
16868 Kyritz
Baerbel.Oschmann@vlh.de

☎ 033971 866410

www.vlh.de

Legereife Jungghennen (br., schw., wß) 12,50 €. Blausperber, Königsberger, Sussex, Grünleger, Marans, Hähne und Broiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.

Nächste Tour: Mittwoch 25.9.

7.30 Rossow	Gastst.	11.15 Dranse	Einkaufszentrum
7.40 Fretzdorf	Bush.	11.30 Sewekow	Feuerw.
7.50 Herzsprung	Bush.	11.40 Berlinchen	Bush.
8.00 Christdorf	Bush.	11.45 Randow	Mitte
8.10 Königshagen	Kirche	11.50 Kl. Haßlow	Bush.
8.20 Grabow	Kirche	12.05 Biesen	Feuerw.
8.30 Blumenthal	Kreuzung	12.30 Jabel	Kirche
8.40 Blandikow	Konsum	12.40 Glienicke	Bush.
8.50 Heiligengr.	Feuerw.	12.50 Zaatzke	Kirche
9.00 Liebenthal	Kirche	13.05 Maulbeew.	Telefonz.
9.10 Papenbruch	Kirche	13.15 Blesendorf	Waage
9.30 Wittstock	Parkplatz	13.25 Volkwig	Bush.
	schwarzer Netto	13.30 Wernikow	Kirche
9.45 Scharfenb.	Konsum	13.40 Wulfersdorf	Waage
9.50 Goldbeck	Kreuzung	13.50 Neu Cölln	Bush.
10.00 Dossow	Bush.	14.00 Freyenstein	Markt
10.10 Gadow	Bush.	14.10 Niemerlang	Telefonz.
10.25 Zootzen	Bush.	14.15 Tetschendorf	Waage
10.30 Siebmannsh.	Bush.	14.20 Ackerfelde	Post
10.40 Babitz	Kirche	14.35 Heinrichsd.	Bush.
10.50 Gr. Haßlow	Telefonz.	14.40 Eichenfelde	Bush.
11.05 Schweinrich	Kirche		

Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

SPD ES GEHT UM BRANDENBURG.

22.9.
Wählen gehen!

KATRIN LANGE

Für Land und Leute!

www.katrinlangespd.de

Geflügelverkauf

Nutzen Sie unsere Vorteilskarte
Im Angebot: größere Enten
Broiler, Wachteln, 9 versch. Rassen
legereife Jungghennen, Hähne

am Mittwoch, den 11.09.2024

08.00 Vehlrow	Kirche	12.05 Babe	Bush.
08.10 Gantlow	Kirche	12.15 Roddahn	Bush.
08.20 Wulke	FFW	12.25 Koppentrick	Bush.
08.30 Drowen	Bush.	12.35 Goldbeck	Bush.
08.40 Rüdow	Container	12.45 Neuendorf	Bush.
08.50 Kyritz	Bahnhof	12.55 Zernitz	Kirche
09.00 Stolpe	Bush.	13.05 Zernitz Bf.	Container
09.10 Seehausen	Bush.	13.15 Holzhausen	Bush. Dorf
09.20 Tornow	Bush.	13.25 Rahfeld	FFW
09.30 Trammitz	Bush.	13.35 Wilhelmsgr.	Bush.
09.40 Brunn	Bush.	13.45 Bertitz	FFW
09.50 Wusterhausen	Aldi	13.55 Bärenthn	Abbau Bush.
10.05 Bandow	Container	14.05 Bärenthn	Kirche
10.20 Kamppehl	Container	14.15 Görke	Bush.
10.30 Nest. Dose	Lfd. Hienweg	14.25 Schönhagen	Bush.
10.40 Krütz	Container	14.35 Spielhagen	Bush.
10.50 Dreetz	Kirche	14.45 Gumtow	Kirche
11.05 Höhenhofen	Bush.	14.55 Heinrichsd.	Bush.
11.15 Sieversdorf	Container	15.05 Bärensprung	Bush.
11.25 Rübendor	Bush.	15.15 Dargenwalde	Konsum

Geflügelhof Höber 19395 Retzow
Wahlstorfer Weg 29
Tel. 038 737 33 780

GLÜCK SCHENKEN?
...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!

Ganz einfach inserieren:
0331/28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

Sommerfest mit Kai Wegner

Kommen Sie zum Sommerfest der CDU im kleinen Namensvetter der Hauptstadt Berlinchen.

Dorfplatz 3 Berlinchen
16909 Wittstock/Dosse

Mit dem Landesvorsitzenden und Spitzenkandidaten Dr. Jan Redmann und dem Regierenden Bürgermeister Kai Wegner

ES SPIELT DAS BLASORCHESTER WITTSTOCK

8. September
2024

11 Uhr

Land.Gut
Berlinchen